

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge
Herausgeber: Bioforum Schweiz
Band: 47 (1992)
Heft: 3

Rubrik: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VERANSTALTUNGEN

Voranzeige

Biobauern-Landsgemeinde

Sonntag, 30. August 1992

Diese Landsgemeinde soll für die Biobauernfamilien aller Richtungen zu einem Festtag werden, an dem wir uns auf unsere gemeinsamen Grundlagen besinnen. Bei Picknick, Wortbeiträgen und Musik wollen wir untereinander Kontakte pflegen und zeigen, dass wir positiv in die Zukunft blicken. Eine Gruppe junger Biobäuerinnen und Biobauern aus verschiedenen Gruppierungen hat die Vorbereitungsarbeiten an die Hand genommen.

Zu gegebener Zeit wird allen Biobauernfamilien eine Einladung mit allen nötigen Einzelheiten zugehen.

Bitte, reserviert Euch das Datum vom 30. August jetzt schon!

Für das Organisationskomitee
«Biobauern-Landsgemeinde»:
Peter Ackermann, Niederuzwil

Möschberg

- *Samstag, 4. Juli:* Sommer-Betriebsbesichtigung bei Familie Bernhard Hunziker, Kirchleerau. (Einladung folgt.)

- *Möschberg-Landjugendtage '92* (Voranzeige). *Samstag und Sonntag, 19./20. September, Bergwanderung im Berner Oberland.*

Gruppenzusammenkünfte

Aargau

- Flurbegehung Ende Juni-Anfang Juli geplant. Auskunft bei H.U. Frei, Zofingen, 062 / 51 20 48.

Baselland

- *Sonntag, 12. Juli, 13.30 Uhr,* Betriebsbesichtigung bei Familie W. Kilcher, Arlesheim.
- *Mittwoch, 19. August, abends,* Betriebsbesichtigung bei Familie Naeff, obere Hupp, Läufelfingen.

Bern

- *Samstag, 27. Juni, 13.00 Uhr,* Gruppentreffen bei V. Reinhard, Bantigen.

Luzern

- *Dienstag, 30. Juni, 19.30 Uhr,* Betriebsbesichtigung bei den Familien Mahler, Eichberg, Seengen.
- *Sonntag, 19. Juli* (Ausweichdatum: 26. 7.) *ab 11.00 Uhr,* Familienpicknick auf dem Hof von J. und A. Meierhans, Urswil.

Oberaargau

- *Dienstag, 21. Juli,* Sommerexkursion in die Innerschweiz. Thema: Milch. Weitere Auskunft bei N. Wynistorf, Rüedisbach, 063 / 68 12 90.

Seeland

- *Dienstag, 19. Mai, 19.30 Uhr,* Gruppenabend, Thema: Unkraut-Kenntnisse, bei Familie Otti, Mühle, Oberwil/BE.

Thurgau-St. Gallen

- Betriebsbesichtigung Mitte Juni vorgesehen. Einladung erfolgt kurzfristig. Auskunft bei E. Leutenegger, Oberuzwil, 073 / 51 21 68.

AVG

- *Donnerstag, 21. Mai,* Landbauberatertagung zum Thema Futterbau. 09.45 bis 16.00 Uhr auf dem Brandhof in Feldmoos-Escholzmatt.
- *Donnerstag, 4. Juni, 09.30 Uhr,* Tagung im Thurgau, Thema: Pflanzenschutz, Nützlinge/Schädlinge. Auskunft zum Tagungsort: 037 / 71 43 23.

Kurse in der BIOFARM – (bio)logisch!

Im Boden muss beginnen, was auf dem Teller schmecken soll! Unser Hauptanliegen, biologischer Landbau, ist die Voraussetzung für vollwertige Nahrung. Was hier verdorben wurde, kann kein Koch der Welt wieder wettmachen.

- **Schlank und rank, Korn sei Dank!**
Die Vollwert-Körnerkur ist die Lösung zur Entschlackung und Gewichtsreduktion.
Kursleiter: Christine und Kurt Schwerzmann
Kurstage: Freitag, 29. Mai 1992, Samstag, 30. Mai 1992
Kosten: Fr. 70.– inkl. Kursunterlagen und Mittagessen
- **Jahreszeiten-Kochkurs**
Nicht alles jederzeit, aber jedes zu seiner Zeit!
Kursleiterin: Kathrin Schweizer
2. Kurstag: Samstag, 27. Juni 1992 (Teil «Sommer»)
Kosten: Fr. 65.– inkl. Unterlagen und Mittagessen. Wenn alle vier Tage belegt werden, ermässigt sich der Preis auf Fr. 60.– je Tag.
- **Biologisch gärtnern**
Fruchtbarkeit kann man nicht im Sack kaufen!
Kursleiterin: Susanne Schütz
Kurstag: Samstag, 8. August 1992, im Lehrgarten Zollbrück
Kosten: Fr. 45.– pro Tag, inkl. Mittagessen
- **Natürlich konservieren**
Wir zeigen Ihnen in Vergessenheit geratene Methoden wie Einsäuern, Einmieten, Dörren, Einkellern, Heiss einfüllen, dass es hält, und vieles mehr.
Kursleiterinnen: Elisabeth Zurflüh und Anni Spreng oder Kathrin Schweizer
Kurstage: Samstag, 13. Juni 1992, Mittwoch, 17. Juni 1992
Kosten: Fr. 65.– inkl. Kursunterlagen und Mittagessen

20 Jahre BIOFARM 1972 – 1992

Die Produzenten der Biofarm-Genossenschaft praktizieren den sogenannten organisch-biologischen Landbau nach Müller/Rusch. Sie sehen darin weder eine Heilslehre noch eine Weltanschauung, jedoch eine konkrete Möglichkeit, ihre Verantwortung gegenüber Schöpfer, Schöpfung und Mitmenschen wahrzunehmen. Sie möchten die dauerhafte Fruchtbarkeit des ihnen anvertrauten Gutes Boden erhalten und unverseht an kommende Generationen weitergeben.

Das Leitbild der Biofarm-Genossenschaft

«Die Genossenschaft bezweckt die Förderung des biologischen Landbaus.»
(Art. 2 der Statuten)

Dieses Oberziel wird auf drei Ebenen angegangen:

Die ideelle Ebene

Wir versuchen durch unsere Tätigkeit das Bewusstsein für ökologische Zusammenhänge, für die Grenzen der Machbarkeit und die Ehrfurcht vor Schöpfer und Schöpfung bei Produzenten und Konsumenten wach zu halten oder neu zu wecken.

Die methodische Ebene

Wir wirken mit bei der Entwicklung neuer und der Verbesserung bestehender Arbeitsmethoden. Wir beteiligen uns an der Formulierung von Richtlinien und an der politischen Durchsetzung unserer Anliegen.

Die kommerzielle Ebene

Wir fassen das dezentralisierte Angebot unserer Produzenten zusammen und verschaffen ihnen einen einheitlichen Marktauftritt. So sind wir Bindeglied zwischen Erzeuger und Verbraucher und fördern gleichzeitig die Motivation unserer Mitglieder. Unsere Handelstätigkeit beschränkt sich bewusst auf Produkte und Dienstleistungen aus oder für den biologischen Landbau.

Hallo, junge Frau, als

Jungbauer

36jährig, habe ich meine eigene Existenz aufgebaut.
Möchtest Du auf einem schönen Bauernhof leben? Mit mir das Gut umtreiben nach der Methode der biologischen Wirtschaftsweise?

Fühlst Du Dich angesprochen, dann schreibe bitte unter Chiffre 3/92 an die Redaktion «Kultur und Politik», Möschberg, 3506 Grosshöchstetten.

'Retour à la nature'

familia

mit viel biologischen Rohstoffen in einfacher Verpackung

beaucoup des matières premières biologiques, emballage simple



Bio-Spezial Müesli
Bio-Müesli spécial

Bio-Corn-Flakes

Bio-Huus Müesli
Bio-Müesli maison